



News Release

5. März 2020

Konjunkturelle Abschwächung und höhere Investments beeinflussen Entwicklung

Henkel schließt Geschäftsjahr 2019 mit gemischter Entwicklung ab und gibt Ausblick für 2020

- **Ergebnisse im Jahr 2019 beeinflusst durch verlangsamtes Wirtschaftswachstum und höhere Investitionen in die Konsumentengeschäfte sowie in Digitalisierung im gesamten Unternehmen:**
 - Umsatz steigt um 1,1% auf 20.114 Mio. Euro, organisch auf Vorjahresniveau
 - Bereinigte* EBIT-Marge bei 16,0% (-1,6 Prozentpunkte)
 - Bereinigtes* Ergebnis je Vorzugsaktie bei 5,43 Euro, nominal -9,7%, bei konstanten Wechselkursen -10,1%
 - Free Cashflow: 2.471 Mio. Euro (+554 Mio. Euro)
 - Dividende** auf Vorjahresniveau: 1,85 Euro je Vorzugsaktie
- **Ausblick 2020: Weitere Erhöhung der Wachstumsinvestitionen in unsicherem industriellen Marktumfeld**
 - Organisches Umsatzwachstum: 0 – 2%
 - Bereinigte* EBIT-Marge: rund 15%
 - Bereinigtes* Ergebnis je Vorzugsaktie: Rückgang um einen mittleren bis hohen einstelligen Prozentwert bei konstanten Wechselkursen

„Im Jahr 2019 haben sich unsere Geschäfte insgesamt unterschiedlich entwickelt. Im Unternehmensbereich Adhesive Technologies waren wir mit einer deutlichen Verlangsamung in wichtigen Kundensegmenten konfrontiert, insbesondere in der Automobilindustrie und in der Elektronikindustrie. Gleichzeitig waren viele Märkte, in denen sich unsere Unternehmensbereiche Laundry & Home Care und Beauty Care

LOCTITE TECHNOMELT BONDERITE  **Schwarzkopf**  **syoss** **Persil**  **Bref**

Seite 1/7

* Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen

** Vorschlag an die Aktionäre für die Hauptversammlung am 20. April 2020

bewegen, durch einen intensiven Wettbewerb gekennzeichnet“, sagte Carsten Knobel, Vorsitzender des Vorstands von Henkel.

„Anfang 2019 haben wir angekündigt, ab 2019 die Wachstumsinvestitionen um jährlich rund 300 Millionen Euro zu erhöhen, um unsere Marken, Technologien und Innovationen zu stärken und die digitale Transformation von Henkel zu beschleunigen“, so Carsten Knobel weiter. Im Laufe des Jahres hat Henkel diese Wachstumsinvestitionen im gesamten Unternehmen schrittweise hochgefahren, aber das zusätzlich vorgesehene Investitionsvolumen wurde nicht vollständig ausgeschöpft. Diese erhöhten Wachstumsinvestitionen zusammen mit einer rückläufigen Mengenentwicklung haben sich jedoch auf das Ergebnis und die EBIT-Marge für 2019 ausgewirkt. „Dank unseres anhaltenden Fokus auf Kostenmanagement, höhere Effizienz unserer Prozesse und die Anpassung der Strukturen konnten wir die Auswirkungen teilweise ausgleichen“, sagte Carsten Knobel. „Wir haben auch weiterhin in die Erweiterung und Modernisierung unserer Produktionsstätten und Innovationszentren investiert. Darüber hinaus haben wir unsere Unternehmensbereiche durch gezielte Akquisitionen und Partnerschaften mit einem Gesamtvolumen von annähernd 600 Millionen Euro weiter gestärkt.“

„Wir sind jedoch insgesamt nicht zufrieden mit den Ergebnissen, die wir erreicht haben. Wir hatten höhere Ambitionen für Henkel und werden daher gezielte Maßnahmen ergreifen, um unser Wachstumspotenzial und die Möglichkeiten zur Verbesserung der finanziellen Performance zukünftig voll auszuschöpfen“, fasste Knobel die Geschäftsentwicklung im Jahr 2019 zusammen.

Ausblick für 2020

Henkel hat heute seinen Ausblick für das Geschäftsjahr 2020 veröffentlicht. Dieser entspricht der Ankündigung vom Dezember 2019. Henkel erwartet im Jahr 2020 ein organisches Umsatzwachstum von 0 bis 2 Prozent. Angesichts eines von Unsicherheit geprägten Industrieumfelds sowie der gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 erhöhten Wachstumsinvestitionen in Marketing und Werbung sowie

Digitalisierung und IT zur nachhaltigen Stärkung der Geschäfte geht Henkel für 2020 von einer Belastung für die Ergebnisentwicklung aus. Auf Konzernebene erwartet Henkel eine bereinigte Umsatzrendite (EBIT-Marge) von rund 15 Prozent. Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) geht Henkel von einem Rückgang im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich bei konstanten Wechselkursen aus.

Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Geschäftsjahr 2019

Im Geschäftsjahr 2019 stieg der **Umsatz** nominal um 1,1 Prozent auf 20.114 Mio. Euro. Wechselkurseffekte hatten einen positiven Einfluss von 0,6 Prozent auf den Umsatz. Bereinigt um Wechselkurseffekte lag das Umsatzwachstum bei 0,5 Prozent. Akquisitionen und Divestments trugen mit 0,5 Prozent zur Steigerung des Umsatzes bei. **Organisch** – also bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – war die Umsatzentwicklung mit 0,0 Prozent stabil.

Der Unternehmensbereich **Adhesive Technologies** verzeichnete eine organische Umsatzentwicklung von -1,5 Prozent. Organisch verringerte sich der Umsatz des Unternehmensbereichs **Beauty Care** um -2,1 Prozent verglichen mit 2018. Der Unternehmensbereich **Laundry & Home Care** erreichte ein organisches Umsatzwachstum von 3,7 Prozent.

Die **Wachstumsregionen** verzeichneten eine organische Umsatzsteigerung von 2,5 Prozent. Damit waren sie Haupttreiber der organischen Umsatzentwicklung. Die Geschäfte in den **reifen Märkten** zeigten mit -1,6 Prozent eine rückläufige organische Umsatzentwicklung.

In **Westeuropa** lag der Umsatz organisch um -1,2 Prozent unter dem Vorjahreswert. In **Osteuropa** stieg der Umsatz organisch um 6,5 Prozent. In **Afrika/Nahost** lag das organische Umsatzwachstum bei 13,3 Prozent. Der Umsatz in der Region **Nordamerika** lag organisch um -2,3 Prozent unter dem Vorjahreswert. In **Lateinamerika** erhöhte sich der Umsatz organisch um 4,9 Prozent. In **Asien/Pazifik** entwickelte sich der Umsatz organisch mit -6,5 Prozent rückläufig.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (EBIT) sank von 3.496 Mio. Euro im Vorjahr um -7,9 Prozent auf 3.220 Mio. Euro.

Die **bereinigte Umsatzrendite** (EBIT-Marge) lag mit 16,0 Prozent um -1,6 Prozentpunkte unter dem Vorjahr. Die Profitabilität des Konzerns war dabei durch die zusätzlichen Investitionen in Marken, Technologien, Innovationen und Digitalisierung belastet. Das zusätzlich vorgesehene Investitionsvolumen wurde allerdings nicht vollständig ausgeschöpft. Insgesamt wurden etwa 50 Prozent der geplanten Summe von 300 Millionen Euro ausgegeben.

Das **Finanzergebnis** entwickelte sich von -65 Mio. Euro im Jahr 2018 auf -88 Mio. Euro im Berichtsjahr. Hierzu hat der Zinsaufwand aus Leasingverpflichtungen aufgrund der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 maßgeblich beigetragen.

Der **bereinigte Jahresüberschuss** nach nicht beherrschenden Anteilen betrug 2.353 Mio. Euro nach 2.603 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2018.

Das **bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie** (EPS) sank um -9,7 Prozent auf 5,43 Euro (Vorjahr: 6,01 Euro). Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie -10,1 Prozent.

Vorstand, Aufsichtsrat und Gesellschafterausschuss schlagen der Hauptversammlung am 20. April 2020 eine konstante **Dividende** je Vorzugsaktie von 1,85 Euro vor. Der Vorschlag für die Dividende je Stammaktie liegt bei 1,83 Euro und damit ebenfalls auf dem Niveau des Vorjahres. Die Ausschüttungsquote würde bei 34,2 Prozent liegen, damit um 3,3 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert und in der Bandbreite der angestrebten Ausschüttungsquote von 30 bis 40 Prozent.

Das **Netto-Umlaufvermögen** in Prozent vom Umsatz verbesserte sich um -1,2 Prozentpunkte auf 3,9 Prozent.

Der **Free Cashflow** erreichte einen neuen Höchstwert von 2.471 Mio. Euro (Vorjahr: 1.917 Mio. Euro).

Die **Nettofinanzposition** wurde weiter verbessert und lag zum 31. Dezember 2019 bei -2.045 Mio. Euro (31. Dezember 2018: -2.895 Mio. Euro).

Entwicklung der Unternehmensbereiche

Der Umsatz des Unternehmensbereichs **Adhesive Technologies** stieg im Geschäftsjahr 2019 nominal um 0,6 Prozent und erreichte 9.461 Mio. Euro. In einem herausfordernden industriellen Umfeld mit stark rückläufigen Entwicklungen, speziell im Automobilbereich sowie in der Elektronikindustrie, verringerte sich der **Umsatz organisch** um -1,5 Prozent. Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** lag mit 1.712 Mio. Euro um -2,8 Prozent unter Vorjahresniveau. Die bereinigte Umsatzrendite erreichte 18,1 Prozent (Vorjahr: 18,7 Prozent).

Im Unternehmensbereich **Beauty Care** zeigte der **Umsatz** im Geschäftsjahr 2019 eine **organische** Entwicklung von -2,1 Prozent. Nominal lag der Umsatz -1,8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres und erreichte 3.877 Mio. Euro. Das bereinigte betriebliche Ergebnis betrug 519 Mio. Euro, -23,1 Prozent unter dem Vorjahr. Die bereinigte Umsatzrendite lag mit 13,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 17,1 Prozent), vor allem aufgrund einer rückläufigen Bruttomarge und erhöhter Investitionen in Marken, Technologien, Innovationen und Digitalisierung.

Der Unternehmensbereich **Laundry & Home Care** erreichte im Geschäftsjahr 2019 ein starkes **organisches Umsatzwachstum** von 3,7 Prozent. Nominal stieg der Umsatz um 3,7 Prozent und erreichte 6.656 Mio. Euro. Das bereinigte betriebliche Ergebnis lag mit 1.096 Mio. Euro um -5,7 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Die bereinigte Umsatzrendite zeigte einen Rückgang von -1,6 Prozentpunkten auf 16,5 Prozent, vor allem aufgrund erhöhter Investitionen in Marken, Technologien, Innovationen und Digitalisierung.

Neuer strategischer Rahmen

„Für die Zukunft haben wir einen neuen strategischen Rahmen für ganzheitliches Wachstum („Purposeful Growth“) definiert, um die erfolgreiche Entwicklung von Henkel in der Zukunft sicherzustellen. Auf einem starken Fundament und angetrieben von unserem gemeinsamen Ziel, nachhaltig Werte zu schaffen, sind die zentralen Handlungsfelder unserer künftigen Ausrichtung: ein erfolgreiches Portfolio, klare Wettbewerbsvorteile in den Bereichen Innovationen, Nachhaltigkeit und Digitalisierung sowie zukunftsfähige Geschäftsprozesse – aufbauend auf einer starken Unternehmenskultur, in der enge Zusammenarbeit und Gestaltungsspielräume für die Mitarbeiter im Mittelpunkt stehen“, sagte Carsten Knobel.

Mehr Informationen über den neuen strategischen Rahmen finden Sie ab 9:30 Uhr (CET) unter: <https://www.henkel.de/presse>

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte Henkel einen Umsatz von über 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,2 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 52.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Henkel betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Henkel sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kontakt

Investoren & Analysten

Lars Korinth

Tel.: +49 211 797 - 1631

E-Mail: lars.korinth@henkel.com

Mona Niermann

Tel.: +49 211 797 - 7151

E-Mail: mona.niermann@henkel.com

Dorothee Brinkmann

Tel.: +49 211 797 - 5299

E-Mail: dorothee.brinkmann@henkel.com

Presse & Medien

Lars Witteck

Tel.: +49 211 797 - 2606

E-Mail: lars.witteck@henkel.com

Wulf Klüppelholz

Tel.: +49 211 797 - 1875

E-Mail: wulf.klueppelholz@henkel.com

Jennifer Ott

Tel.: +49 211 797 - 2756

E-Mail: jennifer.ott@henkel.com

www.henkel.de/presse

www.henkel.de/ir

Kennzahlen 4. Quartal 2019 und 1-12 2019



in Mio. Euro	Umsatz		EBIT		EBIT Marge	
	Q4	1-12	Q4	1-12	Q4	1-12
Adhesive Technologies						
2019	2.335	9.461	354	1.631	15,2%	17,2%
2018	2.328	9.403	398	1.669	17,1%	17,7%
organisches Wachstum	-1,8%	-1,5%	-	-	-	-
2019 bereinigt ¹⁾	-	-	397	1.712	17,0%	18,1%
2018 bereinigt ¹⁾	-	-	424	1.761	18,2%	18,7%
Beauty Care						
2019	944	3.877	93	418	9,9%	10,8%
2018	957	3.950	128	589	13,4%	14,9%
organisches Wachstum	-1,6%	-2,1%	-	-	-	-
2019 bereinigt ¹⁾	-	-	110	519	11,7%	13,4%
2018 bereinigt ¹⁾	-	-	144	675	15,1%	17,1%
Laundry & Home Care						
2019	1.640	6.656	236	973	14,4%	14,6%
2018	1.565	6.419	257	970	16,4%	15,1%
organisches Wachstum	4,0%	3,7%	-	-	-	-
2019 bereinigt ¹⁾	-	-	264	1.096	16,1%	16,5%
2018 bereinigt ¹⁾	-	-	282	1.162	18,0%	18,1%
Henkel						
2019	4.947	20.114	633	2.899	12,8%	14,4%
2018	4.884	19.899	730	3.116	14,9%	15,7%
organisches Wachstum	0,0%	0,0%	-	-	-	-
2019 bereinigt ¹⁾	-	-	729	3.220	14,7%	16,0%
2018 bereinigt ¹⁾	-	-	802	3.496	16,4%	17,6%

Henkel	Q4 2018	Q4 2019	Veränd.	1-12 2018	1-12 2019	Veränd.
Ergebnis je Vorzugsaktie in Euro	1,28	1,02	-20,3%	5,34 ²⁾	4,81	-9,9%
Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie in Euro ¹⁾	1,42	1,23	-13,4%	6,01	5,43	-9,7%
bei konstanten Wechselkursen			-14,1%			-10,1%

Veränderungen auf Basis der Werte in Tausend Euro

1) Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen

2) Vorjahreszahlen angepasst (siehe Erläuterungen auf den Seiten 154 bis 157 des Geschäftsberichts 2019)

Henkel AG & Co. KGaA, Investor Relations